

| | | | |
|--|---|---|--|
| Thema | Plinius´ Briefe: Dokumente des privaten und gesellschaftlichen Lebens (eines gebildeten Römers) | | |
| Textgrundlage | Plinius Ep. I, 1 (Einleitungsbrief); I, 9 (otium vs. negotium); IX, 6 (Wagenrennen); VIII, 16 (Plinius´ Einstellung zu Sklaven); IX, 12 (Erziehung mit/zur Nachsicht) | | |
| Zeitbedarf | ca. 20 Stunden | | |
| Inhaltsfeld | Welterfahrung und menschliche Existenz | | |
| Inhaltliche Schwerpunkte | <ul style="list-style-type: none"> Erfahrung der Lebenswirklichkeit und Lebensgefühl | | |
| Übergeordnete Kompetenzen Die SuS können ... | Textkompetenz <ul style="list-style-type: none"> anhand textsemantischer und textsyntaktischer Merkmale eine begründete Erwartung an Inhalt und Struktur formulieren textadäquat auf der Grundlage der Text-, Satz- und Wortgrammatik dekodieren Originaltexte sprachlich richtig und sinngerecht rekodieren und ihr Textverständnis in einer Übersetzung dokumentieren typische Merkmale der Textgattung (Briefliteratur) nennen und an Beispielen deren Funktion erläutern Texte in ihren historisch-kulturellen Zusammenhang einordnen und die Bedeutung von Autor und Werk in ihrer Zeit erläutern, zu den Aussagen der Texte begründet Stellung nehmen. | Sprachkompetenz <ul style="list-style-type: none"> überwiegend selbstständig die Form und Funktion lektürespezifischer Elemente der Morphologie und Syntax erschließen und auf dieser Grundlage komplexe Satzstrukturen analysieren ihren Wortschatz themen- und autorenspezifisch unter Nutzung ihnen bekannter Methoden erweitern und sichern kontextbezogen unbekannte Wörter, spezifische Bedeutungen und grammatische Eigenschaften mit Hilfe eines zweisprachigen Wörterbuchs ermitteln | Kulturkompetenz <ul style="list-style-type: none"> themenbezogen Kenntnisse der antiken Kultur und Geschichte sachgerecht und strukturiert darstellen die gesicherten und strukturierten Kenntnisse für die Erschließung und Interpretation anwenden im Sinne der historischen Kommunikation zu Fragen und Problemen wertend Stellung nehmen |
| Unterrichtssequenzen 1. 'otium vs. negotium' 2. Der Philosoph und die Masse 3. 'humanitas' | Konkretisierte Kompetenzen: Die SuS können ... <ul style="list-style-type: none"> die Subjektivität der Wahrnehmung römischer Lebenswirklichkeit und das daraus resultierende Lebensgefühl herausarbeiten Grundkonstanten und Bedingtheiten der menschlichen Existenz identifizieren die zustimmende, ablehnende bzw. kritische Haltung des Textes/Autors zu seiner Zeit und das Selbstverständnis des Autors erläutern die in den Texten zum Ausdruck kommende Welt- und Lebensauffassung mit ihrer eigenen Lebenswirklichkeit vergleichen und dazu wertend Stellung nehmen | | |
| Leistungsbewertung | Klausur(en); evtl. weitere Überprüfungsform(en) | | |
| Absprachen, Anregungen | <ul style="list-style-type: none"> sinnvolle Nutzung des Wörterbuchs weiter einüben | | |

